

Kostenloser Schulworkshop für die Sek. II

Die Klimakrise verstehen. Grundlegendes aus vier Perspektiven

Alle reden über die Klimakrise, aber kaum jemand versteht sie. Was sind die wichtigsten physikalischen Ursachen, Mechanismen und Folgen für die Biodiversität? Wie wird Klimapolitik (inter-)national verhandelt? Warum fällt es uns Menschen schwer, das Thema in seiner Komplexität zu begreifen?

Im frisch eingeweihten **Lehr- und Lernlabor der Universität Wien** können Schüler*innen der Sek. II verschiedene Aspekte zur Klima- Umweltkrise aus Sicht von vier grundlegenden Bereichen erarbeiten:

- **Meteorologie** und **Physik** des Klimawandels
- **Ökologie** mit dem Schwerpunkt auf Biodiversität
- **Klimapolitik** auf nationaler und internationaler Ebene
- **Umweltpsychologie**

Der Workshop zeichnet sich durch eine Abwechslung aus theoretischen Inputs und praktischen Sequenzen aus und wird im Zuge einer universitären Lehrveranstaltung konzipiert. Die Durchführung erfolgt durch Studierende des Lehramts Biologie. Um baldige Anmeldung wird gebeten. Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Freie Termine:

* 28. November 2019, 12h30-15h30 * 5. Dezember 2019, 9h-12h * 5. Dezember 2019, 12h30- 15h30 *

Wo: UZA II, Lehr- und Lernlabor in der Rotunde, Althanstr. 14, 1090 Wien
Anfahrt: D Althanstraße; U4/U6 Spittelau

Wer: bevorzugt Schulklassen der 6. Klasse Oberstufe. Teilnahme kostenlos.

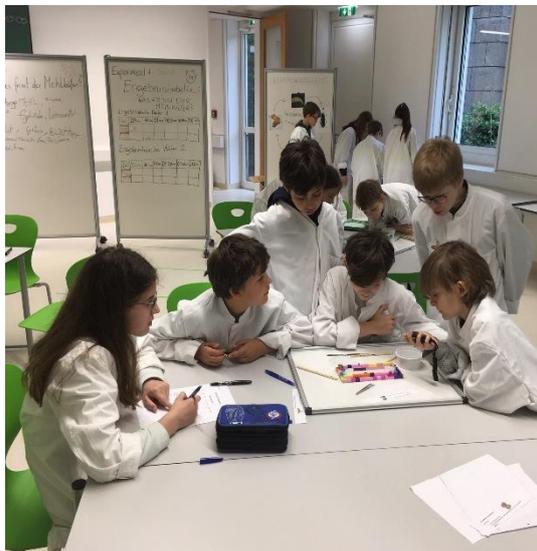
Rückfragen und Kontakt:

Katharina Müller, BEd,
0688 86 67 025 a01446129@unet.univie.ac.at



universität
wien





Lehr- und Lernlabor der Universität Wien



universität
wien

